



Faxe Müller

Deutschland/Germany

Keilkörper sind die Grundlage für das Vokabular meiner bildhauerischen Formensprache. Auch die jüngst entstandenen Skulpturen basieren auf Keilformen, die wie zu einer langen, linearen Form ausgezogen sind, sich dann aufrollen, umschlingen und verdrehen. Die Stahlskulpturen sind im digitalen 3-D-Prozess entwickelt und werden anschließend in flächige Elemente transformiert, geschnitten, gerundet und verdreht, ehe sie miteinander verschweißt und geschliffen werden. Manche erscheinen filigran und leicht, andere dicht geschlungen und kompakt. Zum Teil verlaufen die Rundungen so nah beieinander, dass die Grenze des Herstellbaren erreicht ist. Licht und Schatten spielen auf Kanten und Flächen, verstärken die Dynamik der Formen und ihre räumliche Erscheinung.

Wedge-shaped bodies form the vocabulary of my authentic sculptural language. The most recent sculptures are also based on wedge shapes; first extended into a long, linear form, then curled up, entwined and twisted. The steel sculptures are first digitally processed, then transformed into flat elements, cut, rounded and twisted before being welded together and polished. Light and shadow play on the contours and surfaces, boosting the dynamics and features of the shapes. Some appear lacy and light, others compact and tightly coiled. In some cases, the bends run so close that they reach the limit of what is physically possible.

www.faxe-mueller.de



KK_2020#2, 2022, Cortenstahl, 308 x 190 x 140 cm • KK_460_Grad im Doppel #1, 2021, Cortenstahl, 167 x 123 x 102 cm
 KK_2020#2, 2022, corten steel, 308 x 190 x 140 cm • KK_460_Grad im Doppel #1, 2021, corten steel, 167 x 123 x 102 cm